

Pressemitteilung

Schneider Messtechnik präsentiert innovative VideoCAD-Serie auf der CONTROL 2010

Dr. Heinrich Schneider Messtechnik, ein führendes Unternehmen aus dem Bereich der Fertigungsmesstechnik, stellt auf der CONTROL 2010 (Halle 5 Stand 5502) VideoCAD, ein neues, optisches Messgerät für das sekundenschnelle, genaue Messen von zweidimensionalen Geometrien vor. „Die Serie VideoCAD ist in den Baugrößen 1, 2 und 3 erhältlich. Während VideoCAD 1 ein portables Video-Messgerät zur Erfassung von Bauteilen bis zu einer Größe von 80 x 60 mm ist, werden die Modelle VideoCAD 2 und 3 stationär in den Produktionsprozess integriert und führen Messungen an zweidimensionalen Objekten bis zu einer Größe von 225 x 168 mm durch. In Kombination mit der Mess- und Auswertsoftware SAPHIR bietet VideoCAD in allen Baugrößen ein abgerundetes und vielseitig nutzbares Anwendungsspektrum. Zudem sind auch maßgeschneiderte, kundenspezifische Lösungen kostengünstig realisierbar,“ betont Uwe J. Keller, Marketingleiter bei Dr. Heinrich Schneider Messtechnik.

Zu den herausragenden Eigenschaften der VideoCAD-Serie gehören die Aufnahme zweidimensionaler Geometrien in einem Bild, die unübertroffene Messgeschwindigkeit – Messaufnahme und Auswertung erfolgen in wenigen Millisekunden – sowie die Auflösungen im µm-Bereich durch die monochrome höchstauflösende CCD Matrixkamera. Letztere garantiert verzerrungsfreie, kalibrierte Erfassungsbereiche mit einer großen Tiefenschärfe. Somit lassen sich auch problemlos bis zu 60 mm hohe Werkstücke in unterschiedlichen Ebenen messen.

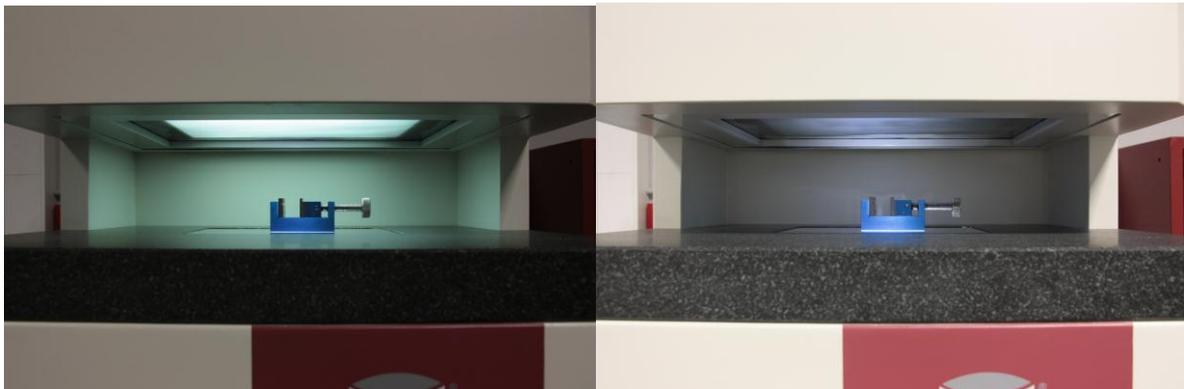
Der Messablauf ist wie folgt: Der Anwender legt sein Messobjekt in das System und startet den Messvorgang in der Software SAPHIR. In Sekundenbruchteilen ist ein vollständiges DXF-kompatibles Abbild des Messobjektes entstanden. Dies ist dann natürlich auch entsprechend den Vorgaben gemessen, bemaßt und das Ganze in einem Prüfprotokoll dokumentiert. Anschließend ist jede weitere Verarbeitung bis hin zum VDA-Erstmusterprüfbericht möglich. Bei Messungen weiß vor allem die Geschwindigkeit bei trotzdem hoher Genauigkeit von bis zu $E2 = (4 + L/50) \mu\text{m}$ für den gesamten Bereich der Stanzteile, Blechbiegeteile, Layouts, Schablonen, Dichtungen, Profile aus Kunststoff, Aluminium, Holz, Gummi, Gummi-Metall und Metall zu beeindrucken – gerade in der Serienproduktion ist dieser Zeitfaktor bares Geld wert.

Weitere Highlights der VideoCAD-Serie sind das große Bildfeld und die bewegungsfreie Messdatenerfassung, die ein schnelles und präzises Messergebnis gewährleisten. Da keine Achsbewegung erforderlich ist, erfolgt die Objekterfassung in Sekundenbruchteilen. Die höchstauflösende Kamera verfügt über präzise telezentrische Objektive. Die geometrische Auflösung und der Erfassungsbereich bestimmen sich im Übrigen aus der Kombination von Kamera und Objektiv. „Die Einsatzmöglichkeiten der VideoCAD-Serie sind vielfältig bis hin zur mobilen Installation im Produktionsprozess. Zumal 2D-Digitalisieren und BestFit bereits im Grundlieferumfang enthalten sind,“ ergänzt Uwe J. Keller.

Die 1947 gegründete Dr. Heinrich Schneider Messtechnik GmbH hat ihren Sitz in Bad Kreuznach und ist eine Tochter der Allit Aktiengesellschaft. Das Unternehmen gehört mit seinen rund 58 Mitarbeitern zu den weltweit führenden Anbietern von berührungsloser Fertigungsmesstechnik. Die Zusammenführung gewachsener Kernkompetenzen aus optischer, mechanischer und taktiler Messtechnik ermöglicht die Herstellung von innovativen Produkten für höchste Präzisionsansprüche. Die Kompetenz der Bad Kreuznacher belegt nicht zuletzt die Auszeichnung mit dem „Q 1“ Award der Ford Motor Company im Jahr 2001 sowie die Verleihung des Gütesiegels ‚Top 100‘ für herausragendes Innovationsmanagement im Jahr 2009. Zum Kundenkreis gehören insbesondere namhafte Unternehmen aus der Automobil- und Zulieferindustrie, der Luft- und Raumfahrt, der Medizintechnik, dem Maschinen- und Werkzeugbau, sowie der Elektro- und Kunststoffindustrie. Zu den Referenzkunden von Schneider Messtechnik zählen Airbus, Audi, BMW, Continental, Ferrari, Ford, Mercedes, Porsche, Rolls-Royce, Siemens, Volvo und VW. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.dr-schneider.de.



Das neue, optische Messgerät VideoCAD ist hervorragend für das sekundenschnelle, genaue Messen von zweidimensionalen Geometrien geeignet.



VideoCAD verfügt über eine Durchlicht- (alle sichtbaren Außenkonturen sind messbar / links) und eine Aufsichtbeleuchtung (alle Konturen einer Oberfläche sind messbar – zum Beispiel Gummiprofile mit Metallkern / rechts).